

Fallbeschreibung:

Ein junger Mann, namens D., 24 Jahre alt, lebt alleine in einer Wohnung in Berlin. Er hat die Diagnose paranoide Schizophrenie. Er war bereits mehrfach stationär in einer psychiatrischen Klinik in Behandlung.

Er lüftet seine Wohnung schlecht, daher riecht es meist süßlich-schimmelig und es ist stickig. Sein direkter Nachbar beschwert sich häufig und ruft die Wohnungsbaugesellschaft an. D. neigt dazu, einzelne Möbelstücke in seiner Wohnung in Einzelteile zu zerlegen. Sein Bett hat er zum Beispiel auseinander gebaut. Es liegt in Einzelteilen in seinem Schlafzimmer und er schläft auf der losen Matratze. Außerdem scheinen ihn Öffnungen besonders zu reizen. Das Waschbecken im Badezimmer ist nicht mehr nutzbar, da er das Abflussrohr abgebaut hat und das Loch in der Wand mit Lumpen verstopft hat. Die Dusche ist aktuell ebenfalls nicht nutzbar, da er hier Geschirr stapelt, welches er spülen will. Andere Öffnungen wie Steckdosen sind verklebt und verdeckt. Auch die Feuerstellen des Gasherds baut er wiederholt auseinander und legt die Einzelteile nebeneinander. In den Herd hat er DVDs gelegt. Sein Fernseher läuft häufig, allerdings ist hier nur weißes Rauschen zu sehen, da die Buchse zum Antennenkabel abmontiert ist. Er wohnt im 4. Stock. Auf dem Balkon hält er in einem Käfig eine Taube, die verletzt ist und nicht mehr fliegen kann. In einer Kiste im Wohnzimmer hat er eine Barbiepuppe aufgebahrt an deren Hals eine Rasierklinge liegt und daneben ein angebissener fauler Apfel. Dem Geruch und den Spuren um und in dem Aschenbecher nach zu urteilen, konsumiert D. Marihuana. Er spricht jedoch nicht darüber. Psychiatrische Behandlung lehnt er ab.

Er geht selbstständig einkaufen im Supermarkt um die Ecke und organisiert sich seinen Tagesablauf völlig eigenständig, offenbar ohne einen Mangel nach Beschäftigung oder sozialen Kontakten zu spüren. Er spricht wenig. Meist hat er die Kapuze weit über den Kopf gezogen. Auf direkte Ansprache reagiert er nicht oder mit lautem Schreien. Passanten machen in der Regel einen Bogen um ihn.

Was halten Sie davon?